

Absturzprobleme

Railworks stürzt bei euch nach der Erstinstallation bei einer Zugauswahl oder während des Ladevorgangs scheinbar willkürlich und ohne erkennbaren Grund ab?

Hier gibt es mehrere Lösungsansätze:

- Virens Scanner aus (Probleme mit Avira sind bekannt)
- Neu-Installation durchführen
- alle Softwarepakete aus dem Ordner ". . . \Steam\SteamApps\common\RailWorks\Install" erneut installieren

dieser enthält: DirectX9, Microsoft .NET Framework 4, PhysX Systemsoftware (auch bei ATI-Karten - Railworks benötigt diesen Treiber), Microsoft Visual C++ 2010 Redistributable Package (vcredist_x86.exe)

- [Microsoft XP SP3](#) installieren
- eine neue Railworks-Verknüpfung auf dem Desktop anlegen und RW darüber starten
- [Installationsdateien überprüfen und reparieren](#)

Save-To-Dumpfile / RAM

Weiterhin ist ein Absturz aufgrund eines ausgelasteten Arbeitsspeichers möglich.

Bei dem Train Simulator handelt es sich um eine **32-Bit** Anwendung - Dadurch können maximal 4GB an RAM verwendet werden. Hierbei ist zu beachten, dass der Windows eigene Task-Manager nicht die vollen 4GB anzeigt, sondern nur 3,5GB (+/-). Um den genauen RAM Verbrauch zu bestimmen empfiehlt sich das Programm "Process Explorer".

Sobald große, detaillierte Strecken mit entsprechend RAM-lastigem Rollmaterial (z.B. RWA railjet) geladen werden, ist es möglich, dass der Train Simulator mehr GB in den RAM laden muss, als dieser durch seine 32-Bit Beschränkung verwalten kann. Durch die 32-Bit RAM Beschränkung kommt es zu der bekannten Fehlermeldung "save to dump file".

Mögliche Lösung:

- Mindestens 8GB installierter RAM im System, um genug Puffer für andere Anwendungen bereitzuhalten. Voraussetzung hierfür ist ein 64-Bit System.
- RAM schonendes Rollmaterial in Szenarios verwenden. Die TTB Szenariopacks oder das 3DZUG Verkehrspack Güterwagen enthalten spezielles speicher optimiertes Rollmaterial.
- Szenario, wenn möglich, zwischenspeichern und neu laden


Nachtrag:

Da es ja mittlerweile den Train Simulator in 32 und 64bit gibt, gibt es auch mehrere Lösungsansätze zur Fehlerbehebung. Die obigen Lösungsansätze bleiben weiterhin bestehen.


Installationsdateien:

- Installiere das was im Ordner ". . . Steam/steamapps/common/Steamworks Shared" enthalten ist. Es kann passieren das diese nicht mit Installiert wurden. Sind aber wichtig für den Train Simulator.

Fenstermodus:

- Der TS mag es anscheinend nicht, wenn man ihn im Fenstermodus startet und die Auflösung nicht mit ändert. In der Taskleiste sieht man zwar das er gestartet ist, aber er öffnet nicht. Abhilfe gibt es, indem man die PlayerProfiles.bin im Ordner ". . . Steam/steamapps/common/RailWorks/Content" löscht. **Man kann diese auch bearbeiten, aber dies bitte nur tun wenn man weiß was man macht.** 

CacheLeeren:

- Wenn man den Cache leert, startet der Train Simulator automatisch in der 32bit. Diese einfach beenden und die 64bit starten. Man kann auch die 64bit.exe umbenennen so wie die 32bit.exe, **aber dies sollte man nur machen wenn man weiß was man macht.** 

Setup_Audio.bat:

1. Öffne Steam und navigiere zu deiner Spielebibliothek.
2. Klicken mit der rechten Maustaste auf Train Simulator und wähle Eigenschaften aus.
3. Klicke auf die Registerkarte Lokale Dateien und dann auf "Lokale Dateien durchsuchen".
4. Doppelklick auf die Datei Setup_Audio.bat.
5. Nach Ausführung sollte ein Fenster geöffnet werden. Dort bitte die Version eingeben was man gerne haben möchte. (Falls man wieder zurück möchte zu einer andern Version, einfach die Schritte von 1 an wiederholen.)
6. Befolge die Anweisungen was im Fenster angezeigt wird. (1. Train Simulator in 32bit, 2. Train Simulator in 64bit und mit 3 beendet man die Setup_Audio.bat.)
7. Nun kann man den Train Simulator in der jeweiligen Version starten

Quelle: [Dovetailgames Knowledgebase](#)